



ISRAELITISCHE RELI-
GIONSGEMEINSCHAFT
WÜRTTEMBERG
(IRGW)

Hospitalstraße 36
70174 Stuttgart

T. 0711/228 36-24
F. 0711/228 36-31

www.irgw.de

*das jüdische Herz
Württembergs*



PRESSEMITTEILUNG

Freudiger Einzug einer neuen Torarolle zum fünfjährigen Bestehen der neuen Ulmer Synagoge

Stuttgart/Ulm, den 23.11.2017 – 304.846 mit dem Federkiel von Hand geschriebene Buchstaben, von denen nicht einer falsch, unleserlich oder verwischt sein darf. Dafür haben sich die Ulmer Mitglieder der jüdischen Gemeinde sowie Freunde von außerhalb mächtig ins Zeug gelegt. Denn eine Torarolle zu stiften, ist eine ganz besonders ehrenvolle Tat, wie der Ulmer Ortsrabbiner Shneur Trebnik erläutert.

Geschrieben wurde die neue Torarolle für Ulm von Rabbiner Dov Ginzburg in Israel, in der Nähe von Nazareth. Jeder Buchstabe mit Bedacht gesetzt, die Zeile immer bis zum Ende beschrieben. So wie es die Tradition gebietet. Denn die Fünf Bücher Mose dürfen nicht verändert werden. Sie stehen als G'ttes Wort im Zentrum des jüdischen Glaubens, wie Rabbiner Shneur Trebnik, der Ulmer Ortsrabbiner der IRGW betont, der die Initiative seiner Gemeindemitglieder von Anfang an mit Rat und Tat begleitet hat.

Rabbiner Ginzburg, der Sofer bzw. Toraschreiber, hat seine Arbeit an der neuen Torarolle nun fast abgeschlossen und wird sie dieser Tage von Israel zu uns nach Württemberg bringen. Nach einer kurzen Station im Landtag in Stuttgart, wo – stellvertretend für alle Bürger des Landes – Repräsentanten der im Landtag vertretenen Parteien zu Ehren weitere Buchstaben zur Vollendung der Torarolle geschrieben werden, wird sie nach Ulm gebracht. Im Ulmer Rathaus werden, wie es die Tradition gebietet, Vertretern der Stadt Ulm zu Ehren noch letzte Buchstaben geschrieben. Dann wird die so vollendete Torarolle **am Sonntag, 3. Dezember 2017 - 15. Kislew 5778, ab 16.00 Uhr** in einem feierlichen Umzug durch die Ulmer Innenstadt ins IRGW-Gemeindezentrum am Weinhof eingebracht.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Ulmer Bürgerinnen und Bürger an diesem freudigen Ereignis teilnahmen und dem Zug der Torarolle vom Rathaus zum Gemeindezentrum folgten!

Für Fragen steht Ihnen Rabbiner Shneur Trebnik, unter Mob. 0160 636 7682 bzw. trebnik@irgw.de gerne zur Verfügung.

DER VORSTAND

Barbara Traub M.A.
Vorstandsvorsitzende

Susanne Jakubowski

Michael Kashi

Bedingt durch die Festivitäten finden am Tag der Fünfjahresfeier selbst keine Synagogenführungen statt. Es finden jedoch regelmäßig Synagogenführungen statt. Interessenten wenden sich bitte an irgw.ulm.synagogenfuehrung@gmail.com

Danke für Ihr Verständnis!